## Nachtrag zu dem Aufsatz von F. Trendelenburg: „Zur Erinnerung an Joseph Lister“ in No 15 dieser Wochenschrift.

Um die im obigen Aufsatze gegebenen geschichtlichen Daten zu vervollständigen, möchte ich folgendes anführen:

Angeregt durch A. W. Schultzes Arbeit: „Ueber Listers antiseptische Wundbehandlung“ (Sammlung klinischer Vorträge von R. Volkmann, No. 52) habe ich im Sommer 1873, während eines mehrmonatigen Aufenthaltes in der Klinik von Lister in Edinburgh, Studien über dessen Wundbehandlung angestellt. Die Ergebnisse meiner Studien sind in einer größeren, auf Grund der Listerschen Schriften verfaßten und mit genauen Angaben über die Darstellung der Listerschen Verbandstoffe versehenen Abhandlung vom August 1873, unter dem Titel: „Einige Worte zum Verständnis der Listerschen Methode der Wundbehandlung“, in der Deutschen Zeitschrift für Chirurgie, Band III, niedergelegt worden.

Es war dies (nach Schultze) die erste ausführliche Veröffentlichung über Listers antiseptische Wundbehandlung in der deutschen Literatur.

v. Lesser (Leipzig).

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.